

Ressort: Vermischtes

Wetter: Verbreitet stark bewölkt aber trocken, nur im Osten Schauer

Offenbach, 15.10.2014, 05:00 Uhr

GDN - Am Mittwoch bleibt es bei starker bis wechselnder Bewölkung im Westen, in Teilen der Mitte und an den Alpen meist trocken. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Sonst gibt es einzelne Schauer und auch kurze Gewitter, nach Osten und Südosten zu fällt anfangs noch schauerartiger Regen. Am Abend verdichten sich die Wolken allmählich von Südwesten her und darauffolgend setzt im Südwesten schauerartig verstärkter Regen ein. In den übrigen Regionen - mit Ausnahme der Küsten und Schleswig-Holsteins - klingen die Regenfälle mehr und mehr ab. Die Temperaturen bewegen sich am Nachmittag zwischen 14 Grad im Küstenbereich und örtlich 20 Grad am Oberrhein. Der Wind weht schwach bis mäßig aus südwestlichen Richtungen. In der Nacht zum Donnerstag gibt es ab den Küsten weitere Schauer, vereinzelt auch kurze Gewitter. Ansonsten weitet sich der zum Teil schauerartig verstärkte Regen im Südwesten nordostwärts bis zu einer Linie Emsland - Lausitz aus. Nordöstlich davon lockern die Wolken auch mal stärker auf und es kann sich Nebel bilden. Die Luft kühlt sich auf 13 bis 7 Grad ab. Am Donnerstag präsentiert sich der Himmel meist stark bewölkt bis bedeckt. Verbreitet fällt schauerartig verstärkter Regen, in den örtlich auch Gewitter eingelagert sind. Zum Nachmittag lassen die Niederschläge von Südwesten her allmählich nach und die Wolken können dann vorübergehend etwas stärker auflockern. Die Luft erwärmt sich auf Höchstwerte zwischen 13 und 20 Grad. Der vorwiegend südwestliche Wind weht schwach bis mäßig, auf den Bergen und bei Gewittern zeitweise mit starken bis stürmischen Böen. In der Nacht zum Freitag regnet es im Nordosten und im Küstenumfeld noch etwas. Im Südwesten verdichten sich die Wolken erneut und es setzt schauerartiger, zum Teil auch gewittriger Regen ein, der sich nordostwärts ausbreitet. In den Regionen dazwischen können die Wolken zeitweise etwas auflockern. Die Temperatur sinkt auf 12 bis 7 Grad. Am Freitag überwiegen die Wolken und es gibt Schauer und einzelne Gewitter, gebietsweise fällt auch schauerartig verstärkter Regen. Gegen Abend lassen die Niederschläge allmählich nach. Die Höchstwerte liegen zwischen 12 und 18 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus vorwiegend westlichen Richtungen. In der Nacht zum Samstag gibt es örtlich Schauer, die im weiteren Verlauf aber weitgehend abklingen. Von Südwesten her lockern die Wolken dabei mehr und mehr auf und in den Frühstunden kann sich strichweise Nebel oder Hochnebel bilden. Die Tiefstwerte liegen zwischen 11 und 6 Grad.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42775/wetter-verbreitet-stark-bewoelkt-aber-trocken-nur-im-osten-schauer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com